

# Erfurter Statistik

Daten und Fakten  
2015

**Erfurt**   
LANDESHAUPTSTADT  
THÜRINGEN  
**Stadtverwaltung**



## Kleine Chronik der Stadt Erfurt

742 Erste schriftliche Erwähnung von „Erphesfurt“ in einem Brief des Bonifatius an Papst Zacharias  
802 In Erfurt ist ein Königshof mit einem Pfalzgrafen belegt  
um 1066 Bau einer ersten Stadtmauer  
bis 1311 Meister Eckhart, der bedeutendste deutsche Mystiker, lebt mit zeitlichen Unterbrechungen mehr als drei Jahrzehnte im Erfurter Predigerkloster  
1349 Pogrom gegen die jüdische Gemeinde  
1392 Gründung der Universität Erfurt  
1501-11 Martin Luther in Erfurt  
1509/10 „Tolles Jahr“: Auflehnung der Bürgerschaft gegen den patrizischen Rat  
ab 1520 Reformation in Erfurt im Sinne Luthers  
1631-35 und 1637-50 Erfurt ist schwedisch besetzt  
1664 Unterwerfung Erfurts durch Kurmainz, Einsetzung eines kurmainzischen Statthalters  
1665 Baubeginn der Zitadelle Petersberg  
1754 Gründung der Kurmainzischen Akademie gemeinnütziger Wissenschaften  
1802 Erfurt wird preußisch  
1806-14 Erfurt ist französisch besetzt, es ist ab 1807 „domaine réservé à l'empereur“  
1808 Erfurter Fürstenkongress  
1813 Belagerung der Stadt durch preußische, österreichische und russische Truppen  
1816 Aufhebung der Universität; Erfurt wird Hauptstadt des preußischen Regierungsbezirks Erfurt  
1838 Erste Erfurter Gartenbauausstellung  
1873 Aufhebung der Festungseigenschaft der Stadt  
1890-98 Umbau des alten Wallgrabens zum Flutgraben  
1944/45 Bei Bombenangriffen werden 1400 Menschen getötet und zahlreiche Kulturdenkmäler zerstört oder beschädigt  
1945 Erfurt wird zunächst amerikanisch, dann sowjetisch besetzt  
1948 Erfurt wird thüringische Landeshauptstadt  
1952 Erfurt wird Bezirksstadt des gleichnamigen Bezirks  
1961 Erste internationale Gartenbauausstellung (IGA)  
1991 Erfurt wird Hauptstadt des Freistaats Thüringen  
1994 Neugründung der Universität Erfurt

2003 Eröffnung des neuen Opernhauses - Theater Erfurt  
2006 Verkehrsfreigabe des 4-spurigen Erfurter Ringes  
2008 Eröffnung des neuen Hauptbahnhofes  
2009 Eröffnung Alte Synagoge (Goldener Hochzeitsring)  
2011 Eröffnung Erinnerungsort Topf & Söhne  
2011 Besuch von Papst Benedikt XVI  
2012 Eröffnung der Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße (ehemalige Stasi-Untersuchungshaftanstalt)  
2014 Eröffnung neue Elefantenanlage im Thür. Zoopark

Erfurt, mitten im grünen Herzen Deutschlands gelegen, ist nicht nur bekannt als traditionelle Dom-, Luther- und Blumenstadt, sondern auch als „Ort der Vielfalt“.

Erfurt wurde im Jahr 742 erstmals urkundlich erwähnt. Ihre erste Blütezeit erlebte die Stadt im Mittelalter. Beeindruckende Bauwerke sowie die in ihrer Grundstruktur fast vollständig erhaltene Altstadt legen Zeugnis von Erfurts einstiger Bedeutung ab. Viele der vom Zerfall bedrohten Bauwerke wurden liebevoll saniert und geben der Stadt heute ihre einzigartige Ausstrahlung. Eines der bekanntesten Wahrzeichen der Stadt ist, neben dem Kirchenensemble von Mariendom und St. Severi und der Zitadelle Petersberg, die Krämerbrücke. Auf der längsten durchgehend mit Häusern bebauten und bewohnten Brücke Europas boten schon im Mittelalter Händler ihre Waren feil. Der Ratsmeister Christian Reichart begründete im 18. Jahrhundert durch die Einführung wissenschaftlicher Samenzucht und Anbaumethoden den Erwerbsgartenbau und verhalf der Stadt zu dem Ruhm der „deutschen Blumenstadt“. Nach wie vor ist einer der Anziehungspunkte Erfurts das Garten- und Ausstellungsgelände egapark.

Das Gesicht Erfurts hat sich im Laufe der Jahre immer wieder verändert. Den Wirtschaftsstandort kennzeichnet heute ein ausgewogener Mix von produzierendem Gewerbe, Dienstleistungen sowie Einzelhandel. Die Schwerpunktkompetenzen Mikrosystemtechnik und Photovoltaik, Maschinen- und Anlagenbau, Logistik, Gartenbau und Nahrungsgüterindustrie sowie (Kinder-) Medien und Kreativwirtschaft prägen das zukunftsorientierte Profil der Landeshauptstadt.

Vom Kinderkanal KI.KA und dem Kindermedienzentrum gehen für die Medienbranche innovative Impulse aus. Auf das Stadtgebiet verteilt findet man die beliebten Figuren des Kinderkanals, von denen besonders Bernd das Brot und das Sandmännchen beliebte Fotomotive sind. Erfurt ist mit der Universität und der Fachhochschule zudem ein Hochschulzentrum. Bereits Martin Luther - der wohl berühmteste Erfurter Student - absolvierte an der Universität sein Studium. Die Hochschulen und die industrienahen Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen kooperieren eng mit den ansässigen Unternehmen. Eine kinder- und familienfreundliche Politik mit zahlreichen Kinderbetreuungsplätzen ermöglicht es jungen Eltern, Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen.

Die vielfältige Kultur-, Handels-, Beherbergungs- und Gastronomiestruktur zieht insbesondere Besucher und Einwohner in die Innenstadt und wird durch die Parkanlagen sowie die wald- und seenreiche Umgebung ergänzt.

## Höhepunkte 2015

27.03. - 19.04.	Thüringer Bachwochen 2015 in Erfurt
29.03.	22. Erfurter Entenrennen
18.04.	Hochschulstraßenfest
18.04. - 19.04.	Erfurter Töpfermarkt und Autofrühling
30.04. - 01.05.	Walpurgisnacht und Familienfest
31.05. - 06.06.	23. Deutsches Kinder-Medien-Festival „Goldener Spatz“
12.06.	Lange Nacht der Museen
19.06. - 21.06.	40. Krämerbrückenfest/New Orleans
21.06.	Fête de la musique
09.07. - 26.07.	Domstufenfestspiele: „Der Freischütz“
12.07. - 25.07.	und „Das Dschungelbuch“ (für Kinder)
13.08. - 16.08.	23. Erfurter Weinfest
15.08. - 16.08.	49. egapark-Lichterfest
09.09. - 13.09.	Denkmalstage und Europäischer Tag des offenen Denkmals
26.09. - 11.10.	Erfurter Oktoberfest
03.10. - 26.11.	Jazzmeile Thüringen
10.11.	Ökumenische Martinsfeier
24.11. - 22.12.	Erfurter Weihnachtsmarkt

## weitere Veranstaltungen (Auswahl)

27.03. - 29.03.	Messe	Reiten-Jagen-Fischen
05.04. - 06.04.	Zoopark	Osterfest im Zoo
10.04. - 12.04.	egapark	Spezialmarkt „du und dein garten“
31.05.	egapark	Kinderspielfest
30.05. / 06.06.	Zoopark	Tropennächte
13.06.		Nacht der Kirchen
03.10. - 04.10.	Zoopark	Zootage
29.10. - 01.11.	Messe	Reisen & Caravan
06.11.		Lange Nacht der Wissenschaften
06.11. - 08.11.	Messe	Haus.Bau.Energie.

## Partnerverbindungen von Erfurt

Partnerstädte:

- Mainz
- Vilnius (Litauen)
- Győr (Ungarn)
- Kati (Mali)
- Haifa (Israel)
- San Miguel de Tucumán (Argentinien)
- Lille (Frankreich)
- Lowetsch (Bulgarien)
- Kalisz (Polen)
- Shawnee/Kansas (USA)
- Xuzhou (VR China)

Kooperationsvereinbarungen mit Essen und Augsburg

## Sehenswertes

- Dom und Severikirche
- Zitadelle Petersberg
- Flächendenkmal Altstadt mit Anger
- Augustinerkloster
- Krämerbrücke
- Fischmarkt mit Rathaus
- Staatskanzlei (ehemalige Kurmainzische Statthaltereie)
- Alte und Kleine Synagoge sowie die Mikwe
- egapark Erfurt, Cyriaksburg
- 21 katholische Pfarreien/Kirchen
- 46 evangelische Kirchen
- 10 Freikirchen
- Neue Synagoge
- Thüringer Zoopark Erfurt
- Erfurter Seen

## Kultur

	<i>Besucher</i>
Theater Erfurt	166 887
- darunter Domstufenfestspiele	29 677
Thüringer Satiretheater und Kabarett „Die Arche“	23 202
Puppentheater „Theater Waidspeicher“	28 333
Kinder- und Jugendtheater „Die Schotte“	18 896
Angermuseum mit Nebeneinrichtungen	23 599
Museum für Thüringer Volkskunde	23 647
Stadtmuseum mit Nebeneinrichtungen	39 351
Naturkundemuseum	41 993
Schloss Molsdorf mit Nebeneinrichtungen	16 835
Kulturhof Krönbacken	6 195
Forum Konkrete Kunst Peterskirche	3 476
Kulturforum Haus Dacheröden	10 681
Begegnungsstätte Kleine Synagoge	20 647
Alte Synagoge	41 432
Kunsthalle Erfurt	23 553
egapark Erfurt	493 212
Messe Erfurt	617 242
Kultur- und Kongresszentrum Kaisersaal	110 000
Thür. Zoopark Erfurt (797 Tiere in 118 Tierarten)	479 471
Aquarium (1 481 Tiere in 228 Tierarten)	37 343
Stadt- und Regionalbibliothek	499 933
Erinnerungsort Topf & Söhne	7 044

## Tourismus

62 Hotels und Pensionen*	mit 4 886 Betten und 772 487 Übernachtungen
darunter	
1 Jugendherberge	36 251 Übernachtungen

	<i>Anzahl</i>
Stadtführungen der Erfurt Tourismus und Marketing GmbH	
Angebot an Stadtführungen in Erfurt	41
Reiseleitungen in andere Thüringer Regionen	13
Stadtführer	76
geführte Gruppen	7 924
geführte Personen	161 959

\* mit 10 und mehr Betten

## Sportanlagen

	<i>Sitzplätze</i>	
Steigerwaldstadion <sup>1</sup>	ca. 20 000	
Leichtathletikhalle	ca. 2 200	
Eissportzentrum mit Gunda-Niemann-Stirnemann-Halle (400-Meter-Bahn, Standardeisfeld)	bis zu 4 000	
Eishockeyhalle (Standardeisfeld)	ca. 1 500	
Radrennbahn (für ca. 3 000 Zuschauer)		<i>Anzahl</i>
Schulsporthallen		52
Sonstige Sporthallen		18
Mehrzweckhalle (Thüringenhalle)		1
Sportplätze (53 Großspiel-, 49 Kleinspielfelder)		102
Schwimmhallen		2
Freibäder		3
Strandbäder		2
Tennisanlagen <sup>2</sup> (26 Plätze, darunter 8 Hallenplätze)		6
Bowlinganlagen <sup>2</sup> (46 Bahnen)		4
Kegelanlagen <sup>2</sup> (37 Bahnen)		11
Schießsportanlagen <sup>2</sup>		6
Reitsportanlagen <sup>2</sup>		5
Golfplatz		1

## Jugend, Gesundheit und Soziales *Anzahl*

Helios Klinikum Erfurt	mit 1 282 Betten
Katholisches Krankenhaus	mit 452 Betten
Niedergelassene Ärzte mit Kassenzulassung <sup>3</sup>	496
Zahnärzte	224
Apotheken	50
Kindereinrichtungen <sup>2</sup>	105
Offene Kinder- und Jugendeinrichtungen <sup>2</sup>	28
Heime/betreutes Wohnen für junge Menschen <sup>2</sup>	15
Albert-Schweitzer-Kinderdorf	1
Senioren- und Pflegeheime <sup>2</sup>	21
Ambulante Pflegedienste <sup>2</sup>	28
Seniorenclubs und Seniorenbegegnungsstätten <sup>2</sup>	11

<sup>1</sup> seit 2015 im Umbau, <sup>2</sup> städtische und freie Träger, <sup>3</sup> Stand: 2013

## Schul- und Bildungswesen

	Anzahl <sup>(1)</sup>	Schüler/Studenten
Grundschulen	32 (3)	6 500
Regelschulen	12 (2)	2 506
Gymnasien <sup>2</sup>	8 (2)	5 411
Gesamtschulen	3 (1)	1 669
Gemeinschaftsschulen	7 (3)	1 611
Förderschulen	8 (2)	712
Berufsbildende Schulen	17 (11)	9 259
Fachhochschule (WS 2014/2015)	1	ca. 4 411
Universität (WS 2014/2015)	1	ca. 5 711
Volkshochschule	1	6 505
Musikschule	1	2 946

Erfurter Studierende nach Fächergruppen	Prozent
Sprach- und Kulturwissenschaften	44,6
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	24,8
Mathematik, Naturwissenschaften	3,1
Ingenieurwissenschaften	19,2
Kunst, Kunstwissenschaften	2,1
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	6,3

## Wirtschaft

Bruttowertschöpfung in Mio. € (Stand: 2012)	5 529
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte <sup>3</sup>	102 520
darunter nach Wirtschaftsbereichen	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	393
Produzierendes Gewerbe	15 637
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	22 420
öffentliche Dienstleistung	26 537
private Dienstleistung	37 533
Einpendler <sup>3</sup>	46 807
Auspendler <sup>4</sup>	20 961

<sup>1</sup> (darunter in freier Trägerschaft)

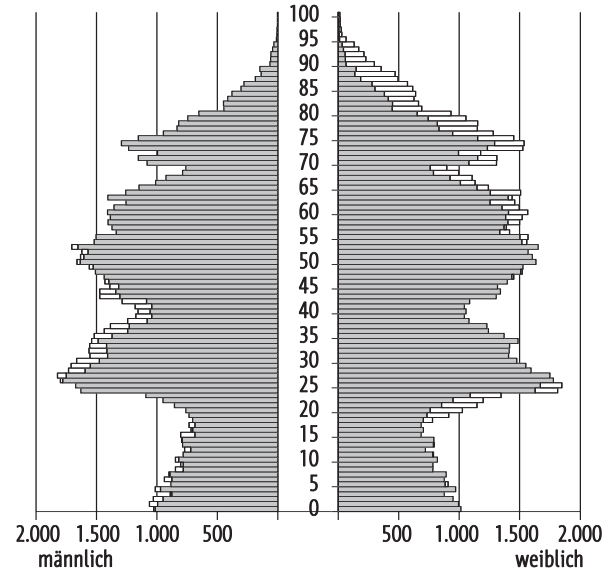
<sup>2</sup> darunter Pierre-de-Coubertin-Gymnasium (Spezialschule für Sport mit Regelschulteil)

<sup>3</sup> am Arbeitsort, <sup>4</sup> am Wohnort, jeweiliger Stand: Juni 2014

## Bevölkerung

Einwohner (Stand 31.12.2014)	206 380
davon	männlich: 99 943
	weiblich: 106 437

Alterspyramide der Erfurter Bevölkerung 2014



Altersstruktur

0 bis unter 6 Jahre	11 617
6 bis unter 15 Jahre	14 712
15 bis unter 18 Jahre	4 330
18 bis unter 25 Jahre	14 941
25 bis unter 45 Jahre	57 427
45 bis unter 60 Jahre	45 065
60 bis unter 65 Jahre	14 138
65 bis unter 80 Jahre	33 201
80 Jahre und älter	10 949

# Stadtteile

Stadtteil	Einwohner gesamt	Fläche in ha <sup>1</sup>
1 Altstadt	18 591	244
2 Löbervorstadt	12 123	1 024
3 Brühlervorstadt	13 371	708
4 Andreasvorstadt	16 611	285
5 Berliner Platz <sup>2</sup>	5 791	48
6 Rieth <sup>2</sup>	5 625	72
7 Johannesvorstadt	6 248	330
8 Krämpfervorstadt	16 072	496
9 Hohenwinden	1 833	817
10 Roter Berg <sup>2</sup>	5 665	77
11 Daberstedt	13 485	350
12 Dittelstedt <sup>2</sup>	757	194
13 Melchendorf <sup>2</sup>	10 080	563
14 Wiesenhügel <sup>2</sup>	5 345	45
15 Herrenberg <sup>2</sup>	7 894	169
16 Hochheim <sup>2</sup>	2 725	284
17 Bischleben-Stedten <sup>2</sup>	1 635	661
18 Möbisburg-Rhoda <sup>2*</sup>	1 084	803
19 Schmira <sup>2</sup>	981	727
20 Bindersleben <sup>2</sup>	1 376	806
21 Marbach <sup>2</sup>	3 974	514
22 Gispersleben <sup>2</sup>	4 044	1 014
23 Moskauer Platz <sup>2</sup>	7 540	88
24 Ilversgehofen	11 525	274
25 Johannesplatz <sup>2</sup>	5 143	43
26 Mittelhausen <sup>2</sup>	1 053	1 047
27 Stotternheim <sup>2</sup>	3 428	1 575
28 Schwerborn <sup>2</sup>	609	691
29 Kerspleben <sup>2</sup>	1 725	1 043
30 Vieselbach <sup>2</sup>	2 153	772
31 Linderbach <sup>2</sup>	855	312
32 Büßleben <sup>2</sup>	1 300	685
33 Niedernissa <sup>2</sup>	1 624	379
34 Windischholzhausen <sup>2</sup>	1 849	226
35 Egstedt <sup>2</sup>	512	1 257
36 Waltersleben <sup>2</sup>	425	484
37 Molsdorf <sup>2</sup>	537	717
38 Ermstedt <sup>2</sup>	457	587
39 Frienstedt <sup>2</sup>	1 346	719
40 Alach <sup>2</sup>	994	1 010
41 Tiefthal <sup>2</sup>	1 085	523
42 Kühnhausen <sup>2</sup>	1 158	314
43 Hochstedt <sup>2</sup>	275	297
44 Töttelstädt <sup>2</sup>	663	1 079

Stadtteil	Einwohner gesamt	Fläche in ha <sup>1</sup>
45 Sulzer Siedlung <sup>2</sup>	1 021	96
46 Urbich <sup>2</sup>	1 094	285
47 Gottstedt <sup>2</sup>	213	210
48 Azmannsdorf <sup>2</sup>	336	425
49 Rohda (Haarberg) <sup>2</sup>	262	360
50 Salomonsborn <sup>2</sup>	1 124	468
51 Schaderode <sup>2</sup>	283	142
52 Töttleben <sup>2</sup>	314	334
53 Wallichen <sup>2</sup>	167	237

<sup>1</sup> Stand: Juli 2013, <sup>2</sup> Ortsteil mit Ortsteilverfassung

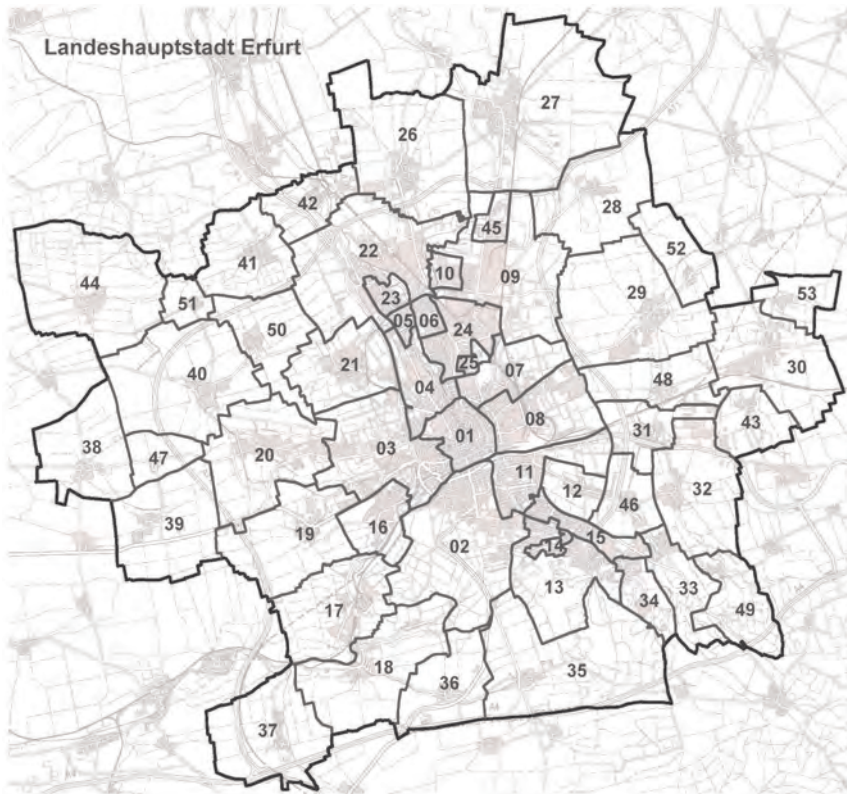
Ausländer	9 047
Bevölkerungsdichte	767 Ew/km <sup>2</sup>
Durchschnittsalter	44,3 Jahre
Familienstand (Erwachsene)	Prozent
	ledig 35,8
	verheiratet 44,8
	geschieden/verwitwet 19,3

Wohnungsbestand<sup>3</sup> 114 959

<sup>3</sup> Räume > =6 m<sup>2</sup>, einschließlich Küchen, Stand: 31.12.2013

## Lage und Fläche

Höhe über NN	158 - 430 m
Geographische Koordinaten (Dom)	
östliche Länge	11° 01' 31"
nördliche Breite	50° 58' 35"
Größte Ausdehnung	
Nord-Süd	21,0 km
Ost-West	22,4 km
Fläche gesamt (Stand: Juli 2013)	26 910 ha
davon Wohnbaufläche	1 323 ha
Gewerbefläche	1 398 ha
Verkehrsfläche	1 812 ha
Landwirtschaftsfläche	16 593 ha
Wald-/ Grünfläche	4 364 ha
Freizeitanlagen	267 ha
Gewässer	362 ha
Sonstige Flächen	791 ha



## Verkehrsanbindung

Straßennetz	756 km
Radwege	189,9 km
Straßenbahngleislänge	87,2 km
Fluggäste auf dem Flughafen	226 581
Kfz insgesamt	108 630
darunter PKW	92 822

Erfurt „...liegt am besten Ort. Da muss eine Stadt stehen!“

*Martin Luther (1533)*

Weitere Verkehrsanbindungen sind der ICE-Bahnhof, die Autobahnen A4 und A71, die Bundesstraßen B4 und B7 sowie die Ostumfahrung. Die Autobahnen und die Ostumfahrung bilden mit zahlreichen Anschlussstellen den Erfurter Ring.

Als Gewerbestandort verfügt die Landeshauptstadt Erfurt über 14 erschlossene Gewerbegebiete.

# Finanzen

## Städtischer Haushalt 2014

Verwaltungshaushalt	584,6 Mio EUR
Vermögenshaushalt	69,1 Mio EUR

## Hebesätze für Gemeindesteuern (2014)

Grundsteuer A	300 v. H.
Grundsteuer B	490 v. H.
Gewerbsteuer	470 v. H.

# Stadtrat

Sitzverteilung nach der Kommunalwahl am 25. Mai 2014	ges./wbl.*	
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	15	4
Christlich Demokratische Union Deutschlands	12	2
DIE LINKE	11	6
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	5	2
Alternative für Deutschland	2	1
Freie Wähler Erfurt e. V.	2	0
Freie Demokratische Partei	1	0
Nationaldemokratische Partei Deutschlands	1	0
Piratenpartei Deutschland	1	0

\* Anteil Frauen, Stand: 31.12.2014

# Verwaltung der Stadt Erfurt

Oberbürgermeister	Andreas Bausewein (SPD)
Bürgermeisterin	Tamara Thierbach (DIE LINKE)
Dezernate	Zuständigkeit
1 Oberbürgermeister	i. A. Ricarda Schreeg
2 Finanzen und Liegenschaften	Beigeordnete Karola Pablich
3 Bürgerservice und Sicherheit	Beigeordneter Alexander Hilge <sup>1</sup>
4 Stadtentwicklung, Bau und Verkehr	Beigeordneter Uwe Spangenberg
5 Soziales, Bildung und Kultur	Bürgermeisterin Tamara Thierbach
6 Wirtschaft und Umwelt	Beigeordnete Kathrin Hoyer

<sup>1</sup> seit Februar 2015

## Impressum

Herausgeber: Landeshauptstadt Erfurt | Stadtverwaltung  
Redaktion: Personal- und Organisationsamt  
Abteilung Statistik und Wahlen | Telefon 0361 655-1487  
E-Mail: statistik@erfurt.de | Redaktionsschluss: März 2015

**Weitere Informationen: [www.erfurt.de](http://www.erfurt.de)**